

CHARONIUM®

Digitaler Nachlassplan

Diese Checkliste dient als Orientierung, um alle relevanten digitalen Vermögenswerte systematisch zu erfassen. Bitte beachten Sie, dass nach dem Ausfüllen mit realen Daten die Liste streng vertraulich behandelt und sicher aufbewahrt werden muss, da unbefugter Zugriff erhebliche finanzielle und rechtliche Risiken birgt.

1. Vollständigkeit prüfen:

- Stellen Sie sicher, dass alle relevanten Kategorien in der Checkliste erfasst wurden.
- Ergänzen Sie individuelle Vermögenswerte oder Konten, die nicht in der Checkliste aufgeführt sind.

2. Aktualität der Daten:

- Überprüfen und aktualisieren Sie die Checkliste regelmäßig, insbesondere bei Änderungen von Passwörtern, Wallets oder digitalen Konten.

3. Sicherer Aufbewahrungsort:

- Bewahren Sie die Checkliste an einem sicheren Ort auf, z. B. in einem Tresor oder einem verschlüsselten digitalen Speicher.
- Teilen Sie den Aufbewahrungsort nur mit vertrauenswürdigen Personen.

4. Integration in den Nachlassplan:

- Verknüpfen Sie die Checkliste mit einem formellen Testament oder Nachlassdokument.

- Besprechen Sie den Umgang mit den aufgeführten Vermögenswerten mit einem Anwalt oder Notar.
5. Datenschutz beachten:
- Sensible Informationen wie Passwörter, Seed-Phrasen oder Zugangsdaten dürfen nicht unverschlüsselt gespeichert oder weitergegeben werden.
6. Verantwortungsbewusste Verteilung:
- Überlegen Sie, wer nach Ihrem Tod auf welche Vermögenswerte zugreifen soll, und notieren Sie diese Informationen entsprechend.
7. Steuer- und Rechtsfragen klären:
- Digitale Vermögenswerte können steuerpflichtig sein. Konsultieren Sie einen Steuerberater, um rechtliche Verpflichtungen zu verstehen.
 - Informieren Sie sich über spezifische Gesetze und Richtlinien, die für Ihren digitalen Nachlass relevant sind.
8. Notfallkontakte hinterlegen:
- Fügen Sie Kontaktinformationen von Vertrauenspersonen hinzu, die bei der Verwaltung des Nachlasses unterstützen können.
 - Notieren Sie, wer im Ernstfall Zugriff auf die Checkliste und die Vermögenswerte erhält.
9. Testlauf durchführen:
- Simulieren Sie mit einer Vertrauensperson, wie auf die Vermögenswerte zugegriffen werden kann. So stellen Sie sicher, dass alle Informationen korrekt und zugänglich sind.
10. Letzter Hinweis:
- Behandeln Sie die Checkliste mit größter Vertraulichkeit und Sorgfalt. Ein unbefugter Zugriff kann erhebliche finanzielle Verluste verursachen.

Die Checkliste

Kryptowährungen

Beispiele: Bitcoin (BTC), Ethereum (ETH), Litecoin (LTC), Cardano (ADA), Solana (SOL)

Wichtige Informationen:

- Wallet-Adressen
- Seed-Phrase und Passphrase
- Wallet-Typ (Hardware/Software)
- Zugangsdaten (PIN, Passwort)
- Backup-Standort

Stablecoins

Beispiele: USDT (Tether), USDC (USD Coin), DAI, BUSD

Wichtige Informationen:

- Wallet-Adressen
- Details der verwendeten Plattformen oder Börsen

NFTs (Non-Fungible Tokens)

Beispiele: Kunstwerke (z. B. auf OpenSea), Sammlerstücke (z. B. NBA Top Shot) oder Musik-NFTs

Wichtige Informationen:

- Wallet-Adresse und Plattform (z. B. Metamask, OpenSea)
- Details zu den NFTs (Name, Token-ID, Plattform)

Tokenisierte Vermögenswerte

Beispiele: Tokenisierte Immobilien, Aktien oder Anleihen

Wichtige Informationen:

- Token-Verwaltungssystem (z. B. Wallet oder Plattform)
- Vertragsdetails und Token-Spezifikationen

Online-Börsenkonten (Exchanges)

Beispiele: Binance, Kraken, Coinbase oder Bitpanda

Wichtige Informationen:

- Zugangsdaten (Benutzername, Passwort)
- 2FA-Einstellungen und Backup-Codes
- Sicherungsinformationen für Konto-Wiederherstellung

Digitales Bargeld / ETF / Aktien / Derivate / Anleihen / Crypto

Beispiele: PayPal, Revolut, Skrill, N26 oder Trade Republic

Wichtige Informationen:

- Kontodetails (E-Mail-Adresse, Telefonnummer)
- Zugangsdaten (Benutzername, Passwort)
- Verknüpfte Bankkonten oder Kreditkarten

Domains und Websites

Beispiele: Registrierte Domains, gehostete Websites, Blogs

Wichtige Informationen:

- Anbieter (z. B. GoDaddy, Namecheap)
- Zugangsdaten
- Verlängerungsfristen

Domains und Websites (dezentral)

Beispiel: Unstoppable Domains

- Wallet-Adressen
- Details der verwendeten Plattformen

Online-Abonnements und Accounts

Beispiele: Streaming-Dienste (Netflix, Spotify), Cloud-Speicher (Google Drive, iCloud, Dropbox)

Wichtige Informationen:

- Zugangsdaten
- Verknüpfte Zahlungsmittel

Verschlüsselte Speicher

Beispiele: VeraCrypt-Volumes, BitLocker-verschlüsselte Laufwerke

Wichtige Informationen:

- Speichermedien (z. B. USB, Festplatte)
- Verschlüsselungssoftware und Zugangsschlüssel

Digitale Sammlungen

Beispiele: E-Books, Musikdateien, Online-Spielekonten (Steam, Epic Games, Microsoft, Sony)

Wichtige Informationen:

- Account-Daten
- Verknüpfte Plattformen

Social-Media-Konten

Beispiele: Facebook, Twitter, Instagram, LinkedIn

Wichtige Informationen:

- Zugangsdaten
- Einstellungen für den 'Gedenkzustand' (falls unterstützt)

Wallets für digitale Gutscheine oder Karten

Beispiele: Google Wallet, Apple Wallet

Wichtige Informationen:

- Zugangsdaten
- Verknüpfte Zahlungsmethoden

Tokenisierte Loyalitätspunkte

Beispiele: Airlines (Miles & More), Shopping-Punkte (z. B. Amazon)

Wichtige Informationen:

- Zugangsdaten
- Regeln für Punkteübertragungen

DeFi-Investitionen (Decentralized Finance)

Beispiele: Liquidity Pools, Staking, Yield Farming

Wichtige Informationen:

- Plattformen (z. B. Uniswap, Aave, PancakeSwap)
- Smart-Contract-Adressen und Transaktionshistorie

DAOs (Decentralized Autonomous Organizations)

Beispiele: Membership Tokens, Governance Tokens

Wichtige Informationen:

- Wallet-Adressen
- Token-Zugang und Rechte (z. B. Stimmrechte)

Metaverse-Assets

Beispiele: Grundstücke (Decentraland, Sandbox), digitale Avatare, Gegenstände

Wichtige Informationen:

- Plattformen und Zugangsdaten
- Token-IDs und Spezifikationen

Verschlüsselte Kommunikationsdienste

Beispiele: Signal, ProtonMail, Tutanota

Wichtige Informationen:

- Zugangsdaten
- Entsperr-Codes und Recovery-Optionen

Kryptographische Schlüssel

Beispiele: SSH-Keys, API-Schlüssel

Wichtige Informationen:

- Speicherort und Zugriffskonfigurationen

Diese Checkliste dient lediglich zur Orientierung und erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit, da sich der Bereich der digitalen Vermögenswerte und Technologien dynamisch weiterentwickelt. Es wird empfohlen, die Liste regelmäßig zu überprüfen und bei Bedarf anzupassen, um sicherzustellen, dass alle relevanten Informationen aktuell und vollständig sind.